

Hygieneschutzkonzept für den Verein



Bridgeclub München e.V.

Stand: 25.08.2020

Organisatorisches

- Durch Rundmail, Aushang im Bridgedomizil sowie durch Veröffentlichung auf der Website ist sichergestellt, dass alle Mitglieder ausreichend informiert sind.
- Mit Beginn der Wiederaufnahme des Sportbetriebs wurden Turnierleiter und Partnervermittlung über die entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert und geschult.
- Die Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft. Bei Nicht-Beachtung erfolgt ein Teilnahmeverbot.
- Die Regelungen des Bridgedomizils, in dessen Räumen wir spielen, sind (gegebenenfalls analog) zu befolgen.

Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

- Wir weisen unsere Mitglieder auf die Einhaltung des **Mindestabstands von 1,5 Metern** zwischen Personen hin.
- **Körperkontakt** außerhalb des Spielbetriebs (z. B. Begrüßung, Verabschiedung, etc.) ist untersagt.
- Während des Spielabends wird der Mindestabstand durch das Zusammenstellen zweier Tische gewährleistet. **Sofern dies nicht möglich ist**, ist auch während des Spiels die **Maskenpflicht** zu beachten
- Mitglieder, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das **Betreten des Bridgeclubs und die Teilnahme an den Spielabenden untersagt**.
- Mitglieder werden regelmäßig darauf hingewiesen, **ausreichend Hände zu waschen** und diese auch regelmäßig zu desinfizieren. Für ausreichende Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher ist gesorgt.
- Vor und nach dem Spielabend (z. B. im Eingangsbereich und der WC-Anlage) gilt eine **Maskenpflicht**.
- Jeder Spieler benutzt den ganzen Abend die **gleiche Bidding Box** und nimmt diese bei einem Platzwechsel mit sich.
- Jeder Boardsatz wird höchstens einmal pro Woche benutzt
- **Getränke** werden von den Mitgliedern in selbst mitgebrachten Gefäßen konsumiert oder direkt aus der Flasche.
- Im Spielsaal wird regelmäßig, mindestens alle 120 Minuten, **so gelüftet**, dass ein ausreichender Frischluftaustausch stattfinden kann. Dazu werden die zur Verfügung stehenden Lüftungsanlagen verwendet.
- Die Teilnehmerzahl und die Teilnehmerdaten werden dokumentiert. Dies geschieht durch **verpflichtende Anmeldung** bei der Partnervermittlung (Frau Kreisberger). Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich. Mitglieder anderer Vereine des DBV müssen bei ihrer Anmeldung Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer) angeben.
- Während der Spielabende dürfen nur Spieler und für die Organisation (Turnierleitung, Auswertung, Partnervermittlung) zuständige Personen anwesend sein. **Zuschauer sind untersagt**.
- Sämtliche Spielabende werden **dokumentiert**, um im Falle einer Infektion eine Kontaktpersonenermittlung sicherstellen zu können.

Maßnahmen vor Betreten des Bridgeclubs

- Mitgliedern, die Krankheitssymptome aufweisen, wird das Betreten des Bridgeclubs und die Teilnahme am Spielabend untersagt.
- Vor Betreten des Domizils werden die Mitglieder bereits auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern hingewiesen.
- Eine Nichteinhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern ist nur den Personen gestattet, die generell nicht den allgemeinen Kontaktbeschränkungen unterzuordnen sind (z. B. Ehepaare).
- Bei Betreten des Bridgeclubs gilt eine Maskenpflicht.
- Im Eingangsbereich des Bridgeclubs ist ein Handdesinfektionsmittel bereitgestellt.
- Nach **Abschluss des Spielabends verlassen die** Mitglieder unmittelbar den Bridgeclub.

München den 25.08.2020

Ort, Datum

Claudia Lüßmann

Unterschrift Vorstand